

Danzig in Preußen.	3. 24.	4. 23.	5. 19.	6. 16.	7. 15.
Eperies in Ungarn.	3. 30.	4. 29.	5. 25.	6. 21.	7. 21.
Segedin in Ungarn.	3. 33.	4. 32.	5. 28.	6. 25.	7. 24.
Warschau in Polen.	3. 34.	4. 33.	5. 29.	6. 26.	7. 25.
Reval in Estland.	3. 45.	4. 44.	5. 40.	6. 37.	7. 36.
Eronstadt in Stebenbürg.	3. 45.	4. 44.	5. 40.	6. 37.	7. 36.
Wlba in Litauen.	3. 58.	4. 57.	5. 53.	6. 50.	7. 49.
Moscau in Moscau.	4. 51.	5. 51.	6. 47.	7. 44.	8. 43.

Die andere Mond-Finsternuß ist in ganz Teutschland unsichtbar / geschicht den 17. Julii / Neuen Kalenders zu Mittage. Der Anfang ist umb 9. Uhr 51. Min. Der Total-Finsternuß Anfang umb 11. Uhr weniger 5. Min. Das Mittel um 11. Uhr 46. Min. alles vor Mittage. Das Ende der Total-Finsternuß 37. Min. nach 12. Uhr zu Mittage / und das Ende um 1. Uhr 40. Min. nach Mittage. Wäret also 3. Stunden 49. Min. und die Total-Finsternuß 1. Stunde / 42. Min. Die Grösse erstrecket sich auff 18. Zoll / 5. Minuten.

Nun wollen wir uns zu denen 4. Sonnen-Finsternüssen wenden / und solche nur kürzlich / weil sie doch bey uns unsichtbar seyn / in folgendem Täflein beschreiben:

Alles im Breslaurisch Meridian / in Lychnisch verglichener Zeit / und nach Neuem Kalender.	Die Erste Sonnen-Finsternuß den 6. Jan.			Die Andere Sonnen-Finsternuß den 5. Februar.			Die Dritte Sonnen-Finsternuß den 3. Julii.			Die Vierte Sonnen-Finstern. in der Nacht zwischen dem 26. und 27. Decembre.		
	St.	M.	S.	St.	M.	S.	St.	M.	S.	St.	M.	S.
Der Anfang	1.	45.	32 n.	5.	55.	10. v.	11.	16.	23. v.	11.	41.	33 n.
Der Total-Stoff Anf.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	0.	48.	38. v.
Das Mittel.	2.	49.	46 n.	6.	20.	17 v.	14.	26.	18. n.	2.	6.	44. v.
Der Total-Finst. Ende	"	"	"	"	"	"	"	"	"	3.	24.	50. v.
Das Ende.	3.	54.	0 n.	6.	45.	24 v.	3.	36.	8. n.	4.	31.	55 v.
Die Wörung überall.	2.	8.	28	0.	50.	14	4.	19.	40.	4.	50.	22
Die Wör. der Tot. F.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2.	36.	12
Die Grösse.	2. Zoll	27.	10	0. Zoll	19.	46.	11. Zoll	19.	12.	Bang.		

Obgedachte Finsternüsse sind gewiß in ganz Teutschland unsichtbar / aufgenommen die Dritte / am 3. Julii ; Von selbiger hat Nieder-Teutschland etwas zu hoffen / Ober-Teutschland aber nichts. Bey uns / zu Breslau / ist die Sache zweiffelhaftig. Denn rechne ich die scheinbare Grösse der Sonnen und des Monnds / wie sie Keplerus in Tab. Rudolph. angegeben hat / so stehen in der nächsten scheinbaren Zusammenkunft / nemlich um 1. Uhr 35. Min. nach Mittage / beyde Ränder noch 36. Secunden eines Grades voneinander / daß sie einander nicht rühren. Rechne ich aber die Semidiametros Solis & Lunæ , wie sie die neuesten Observationes , durch Hülffe des Micrometri geben / so treffen die Ränder einander ein sehr klein wenig an / und die Scrupula defectus sind

find